



Presseinformation vom 4. Juni 2021

Berliner Dom öffnet wieder für Besichtigungen

Berlin - Im Herzen der Stadt erhebt sich der Berliner Dom mit seiner imposanten Kuppel. Das monumentale Gebäude gilt als die „Hauptkirche des Protestantismus“ in Deutschland und ist die Berliner Antwort von Kaiser Wilhelm II. auf den Petersdom in Rom. Diesem Gedanken hat der Kirchoraum seine unvergleichlich prunkvolle Ausgestaltung im Stil der Neorenaissance und des Neobarock zu verdanken. Die Weite des Kirchoraums, mit seinen Mosaiken und vielen liebevollen Details, die Spannung zwischen Altarraum und Kaiserloge entfalten eine einzigartige Atmosphäre. Der Berliner Dom beherbergt auch die größte vollpneumatische hochromantische Orgel Deutschlands, deren Prospekt allein ein Kunstwerk ist.

Die Predigtkirche und die Tauf- und Traukappelle sind ab dem **4. Juni** wieder zur Besichtigung geöffnet. Für Erwachsene beträgt die Eintrittsgebühr 7 Euro. Bis zu drei Kinder unter 18 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen haben freien Eintritt. Der Haupteingang befindet sich auf der Seite zum Lustgarten. Der Dom startet ins digitale Zeitalter: Tickets bitte vorab über die Homepage www.berlinerdom.de erwerben, diese können als Druck oder mobil vorgezeigt werden.

„Wir freuen uns, dass der Dom nun wieder als lebendiger Ort für alle BerlinerInnen und für unsere nationalen und internationalen Gäste geöffnet ist.“, sagt Geschäftsführer Jan Kingreen.

Aktuelle Öffnungszeiten für Besichtigungen:

Freitag:	11 - 16 Uhr, letzter Einlass: 15.30 Uhr
Samstag:	11 - 16 Uhr, letzter Einlass: 15.30 Uhr
Sonntag:	12 - 16 Uhr, letzter Einlass: 15.30 Uhr

Kontakt zur Koordinierung von Presseanfragen:

Marie Toya Gaillard, gaillard@berlinerdom.de, Tel.: 030 202 69 182